

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

174 (26.6.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 174. Zweites Blatt.

Donnerstag den 26. Juni

(folgt ein drittes Blatt.)

1902.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 71265. III. Die Sonntagsruhe im Handelsgewerbe betreffend.

Im Hinblick auf die in letzter Zeit bei uns eingekommenen zahlreichen und nicht unberechtigten Klagen über das haufiertweise Feilbieten von Südfrüchten, insbes. Orangen und Citronen in dieser Stadt während der Zeit nach dem für die offenen Verkaufsstellen an Wochentagen vorgeschriebenen Ladenschluss (Abends 9 Uhr) sehen wir uns in Anwendung des §. 139 a, letzter Absatz der Gew.-Ordg. und in Abänderung der Bestimmungen unter Abs. III (Ausnahmen für den Hausierhandel) Ziffer 2 der diesseitigen Bekanntmachung vom 26. Februar 1902, den Vollzug der Gewerbeordnung betr. — Amtsblatt Nr. 64 — veranlaßt, anzuordnen, daß in Zukunft Südfrüchte (Orangen, Citronen etc.) während der Zeit, wo die offenen Verkaufsstellen geschlossen sein müssen, d. i. also nach 9 Uhr Abends, auf öffentlichen Straßen und Plätzen, sowie an anderen öffentlichen Orten, insbes. auch in Wirtschaften nicht mehr feilgehalten werden dürfen.

Indem wir diese Anordnung zur öffentlichen Kenntnis bringen, weisen wir insbes. die beteiligten Gewerbetreibenden auf obige Entschliebung zur genaueren Darnachachtung mit dem Anfügen hin, daß die Schutzmannschaft zu strenger Ueberwachung angewiesen ist und daß bei event. einkommenden Anzeigen Strafverfolgung nach Maßgabe des §. 146 a Gew.-Ordg. herbeigeführt werden mußte.

Hierbei wollen wir übrigens nicht verfehlen, die in Betracht kommenden Gewerbetreibenden auch neuerlich wieder darauf aufmerksam zu machen, daß in gleicher Weise auch der Vertrieb von Südfrüchten an Sonntagen auf den Straßen oder an anderen öffentlichen Orten, auch in den Wirtschaften dieser Stadt nicht gestattet ist (§. 55 a, §. 42 b Gew.-Ordg.) und daß bei Zuwiderhandlungen gegen dieses Verbot ebenfalls auf Grund des §. 146 a Gew.-Ordg. mit empfindlicher Strafe eingeschritten werden wird.

Karlsruhe, den 24. Juni 1902.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Hartmann.

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band II eingetragen:

- Seite 395: Ehmer, August, Tanzlehrer, Karlsruhe, und Anna geb. Walther. Nr. 1. Durch Vertrag vom 6. Mai 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 396: Kregler, Karl, Schutzmann, Karlsruhe, und Hedwig geb. Hahn. Nr. 1. Durch Vertrag vom 15. Mai 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 397: Huber, Friedrich Albert, Kaufmann, Karlsruhe, und Emma Elisabeth geb. vom Scheidt. Nr. 1. Durch Vertrag vom 24. Mai 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 398: Kaul, Emil Karl Georg, Küfer und Wirt, Karlsruhe, und Julie geb. Schmidt. Nr. 1. Durch Vertrag vom 31. Mai 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 399: Glaz, Josef, Schlosser, Karlsruhe, und Anna Marie geb. Gimmel. Nr. 1. Durch Vertrag vom 9. Juni 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 400: Giffel, Konrad, Bauunternehmer, Karlsruhe, und Auguste geb. Bornhäuser. Nr. 1. Durch Vertrag vom 23. Mai 1902 wurde die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart.
- Seite 401: Jörger, Franz, Schlosser, Karlsruhe, und Karoline geb. Wolf. Nr. 1. Durch Vertrag vom 11. Juni 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 402: Weller, Karl, städt. Assistent, Karlsruhe, und Emilie geb. Dürr. Nr. 1. Durch Vertrag vom 13. Mai 1902 wurde die Er rungenschaftsgemeinschaft vereinbart; dabei wurde das im Vertrag verzeichnete Einbringen der Frau als Vorbehaltsgut derselben erklärt.
- Seite 403: Doldt, Ferdinand, Maurermeister, Karlsruhe, und Luise geb. Lefke. Nr. 1. Durch Vertrag vom 23. Oktober 1888 wurde das beiderseitige Verbringen, gegenwärtige wie zukünftige, von der Gütergemeinschaft ausgeschlossen.
- Seite 404: Deuchler, Karl, Former, Karlsruhe, und Christine geb. Ott. Nr. 1. Durch Vertrag vom 12. Juni 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 405: Baniseth, Friedrich, Zahntechniker, Karlsruhe, und Babette geb. Beth. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Mai 1902 wurde die Er rungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
- Seite 406: Dreier, Karl, Müller in Friedrichsthal, und Amalie geb. Hornung. Nr. 1. Durch Vertrag vom 9. Juni 1902 wurde die Er rungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
- Seite 407: Haller, Jakob, Buchhalter, Karlsruhe, und Mina geb. Kappeler. Nr. 1. Durch Vertrag vom 13. Juni 1902 wurde Güter trennung vereinbart.
- Seite 408: Kornsand, Karl, Kaufmann, Karlsruhe, und Luise geb. Luchweiler. Nr. 1. Durch Vertrag vom 22. April 1898 ist die Güter gemeinschaft auf den beiderseitigen Einwurf von je 25 Mk. beschränkt.

Karlsruhe, den 23. Juni 1902.

Großh. Amtsgericht III.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Freitag den 27. Juni, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

1 Küffet, für eine Wirtschaft oder großen Haushalt passend, 1 Kommode, 1 zweithüriger Schrank für Kleider und Weißzeug, 2 Kanapees, 1 Fauteuil, 2 Rohrfauteuils, 2 Staffeleien, 2 Fensterrütle, 1 Parbie Lemücher und 3 Marquisen, 1 Photographen-Apparat, 1 Herrenfabrad, 3 complete Dienstbotenbetten, 2 Ladenschäfte, verschiedene Stühle, 2 schöne, große Bilder, 1 Küchenschrank, 1 Küchenauf, 1 Schaff, 1 Hackbrett, Stühle, beinahe neue Teller und Platten, 1 Bohrenschneider und Abzieher, 1 Fleischhackmaschine, Messingabnen, 2 schöne Kinderwagen, 1 Doppelleiter, 1 Abwaschabwanne, 1 eisener Herd und Makulatur.

Liebhaber ladet ein

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Bergebung von Auffüll- und Maurerarbeiten.

21. Das Auffüllen des Räderraumes und das Herstellen von Lichtschächtführungen am ehemaligen Mühlengebäude im Stadtteil Mühlburg soll öffentlich vergeben werden.

Zeichnungen, Bedingungen und Arbeitsverzeichnisse liegen auf dem städtischen Hochbauamt (Rathaus, III. Stock, Zimmer Nr. 102) zur Einsicht auf und sind die Angebote längstens bis Donnerstag den 3. Juli d. J., nachmittags 3 Uhr, dem Schluß der Vergabung, daselbst einzureichen.

Karlsruhe, 24. Juni 1902.

Städtisches Hochbauamt.

Großh. Badische Staatseisenbahnen.

31. Ettlingerstraße 105 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Sie kann täglich Vormittags eingesehen werden. Nähere Auskunft im 2. Stock daselbst.

Karlsruhe, den 24. Juni 1902.

Großh. Bahnbauinspektor.

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Karl Obert, z. Bt. in Mörchingen, soll mit Genehmigung des Großh. Amtsgerichts die Schlussverteilung erfolgen.

Hierzu sind verfügbar 29 564,92 Mark und zu berücksichtigen 180 969,08 Mark Forderungen ohne Vorrecht.

Karlsruhe, den 24. Juni 1902.

Franz Geuer, Konkursverwalter.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 26. Juni 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Wüzburg im Pfandleiher Rheinstraße 22 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Nähmaschine, 6 Bilder, 1 Nachstuhl, 1 Stuhl, 1 Nachtschisch, 1 Waschtisch, 2 Kleiderschränke, 1 Sekretär, 1 Sopha und 1 Waschkommode mit Marmorplatte. Karlsruhe, den 23. Juni 1902.
Weber, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Beierheimer Allee 5 ist inmitten eines großen Gartenparks, vis-à-vis vom Stadtgarten gelegen, eine sehr schöne Herrschafts-Wohnung im 2. Stock (Bel-Etage), bestehend aus 6 Zimmern, Bad, 3 geraden Dachstodzimmern, 3 Kellergelassen, 1 Erker, 1 Balkon nebst allem sonstigen Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres nebenan Nr. 7 beim Hauseigentümer.

* **Bernhardtstraße 9**, nächst der Kirche, ist im 2. Stock eine schöne Schwabing von 4 Zimmern, sowie zwei Mansardenwohnungen von 3 u. 2 Zimmern per sofort oder später zu vermieten.

Durlacherstraße 85 ist eine Wohnung nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.

— **Erbprinzenstraße 26** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Bilderladen.

— **Erbprinzenstraße 26** ist im Hinterhaus eine Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hofe rechts.

* **Kaiser-Allee 29** sind zwei Wohnungen, eine von 1 Zimmer, Küche, Keller und eine solche von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

62. Kaiserstraße 80, am Marktplatz, drei Treppen hoch, ist eine 5 Zimmer-Wohnung mit Badezimmer, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör zum 1. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— **Kaiserstraße 130**, 2 Treppen hoch, ist auf 1. Oktober eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (Balkon), Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen mit Anteil an der Waschküche und dem Trockenschrank zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 4-6 Uhr. Näheres daselbst im Laden.

— **Kaiserstraße 132** ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Garderobe, Küche, Speisekammer nebst sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Preis 800 M. Näheres daselbst im Laden.

44. Karlstraße 98, parterre, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör und Vorgarten per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* **71. Körnerstraße 39**, nächst der Sofienstraße, ist der 2. Stock von 5 großen Zimmern sammt Zugehör, in ruhigem Hause, auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Lammstraße 7a-d** (Casé Bauer) Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sofort und 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Hausmeister Schollenberger 7b II.

— **Leopoldstraße 3** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— **Lessingstraße 37** ist wegen Bezug im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche mit Gas, Keller nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* **21. Putzstraße 2** ist eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung nebst Fremdenzimmer, 2 Kellern und Speisekammer zum Preise von 460 M. sofort oder später zu vermieten. Näheres Jollystr. 13 I.

* **31. Rudolfstraße 8** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Scheffelstraße 52** ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör, mit Kochgas versehen, per Oktober ev. früher preiswert zu vermieten. Anzusehen von 1 Uhr ab. Näheres daselbst oder nebenan bei Frau Fröh.

31. Schillerstraße 8 (Neubau) ist auf 1. Oktober im 4. Stock eine schöne Einzimmerwohnung mit Küche, Gaseinrichtung, Closet an nur ruhige Personen zu vermieten. Näheres daselbst.

31. Schillerstraße 8 ist im 2. Stock des Hinterhauses per 1. Oktober eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden oder 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ruhige Familien zu vermieten. Näheres daselbst.

32. Waldstraße 35 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

— **Waldstraße 62** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, zwei Kellern und Mansarde, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Westendstraße 61**, mit Aussicht auf den Kaiserplatz, in der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Balkon, Fremdenzimmer, Badezimmer mit Einrichtung, Küche, Mansarde etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 11-1/2 und von 1/2-3-4 Uhr. Näheres im 2. Stock.

— **Winterstraße** ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern **sofort** oder **später** zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

* **21. Winterstraße 45** ist eine 4 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober event. auch früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

* **21. Zirkel 14** ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Einzusehen von 1-5 Uhr. Zu erfragen im Tapetenladen von J. Deck.

Zirkel 19, 2 Treppen, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Kammer u. Keller zu vermieten. Näheres parterre links daselbst. 3.1.

* **31. Zirkel 19a**, 2. Stock, ist auf 1. August eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, auch zu Bürozweden geeignet, zu vermieten. Näheres Wielandstraße 14 I.

Umstände halber ist per 1. Juli ev. später eine schöne, geräumige, fein ausgestattete Vierzimmerwohnung mit Küche, Bad und Speisekammer, Veranda und Garten billig zu vermieten. Zu erfragen Ede Park u. Edelsteinstraße bei Wolff, oder Adlerstraße 24 im Bureau.

* Eine 2 Zimmer-Wohnung, parterre, komfortabel eingerichtet, ist auf 1. Juli an eine gute Familie zu vermieten. Zu erfragen Weichenstr. 23 im Laden.

— Eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Veranda und Gärtchen ist auf 1. Oktober, event. früher, zu vermieten. Preis 650 Mark. Zu erfragen Kriegsstraße 109, parterre.

— **2 schöne Hinterhauswohnungen** von je 2 Zimmern, Kammer, Küche und Zugehör sind sofort oder später zu vermieten. Für ruhiges Geschäft ließe sich auch die Wohnung im 1. Stock in **schöne Werkstätte** verwandeln. Näheres Gottesauerstraße 29, parterre.

Wohnung zu vermieten.

— Drei schöne Zimmer mit Glasabschluß, zwei auf die Kaiserstraße gehend, Küche und allem Zugehör, im 5. Stock, per 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 54 im Laden.

Mansarden-Wohnung.

— Eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche, Glasabschluß und Kochgas im 4. Stock ist auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres Goethestraße 41 III links.

3.1. Durlacher Allee 9

ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, per 1. Juli zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 19,

1 Treppe hoch, ist eine ganz neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und allem Zubehör zu vermieten und nach Belieben zu beziehen. Näheres beim Eigentümer. 5.1.

Gut gehender Laden,

in welchem seit Jahren eine Spezerei, Gemüse- und Flaschenbierhandlung betrieben wurde, ist krankheitshalber unter günstigen Bedingungen sofort oder auf 1. August abzugeben. Zu erfragen Uhländstraße 18 im Laden.

Werkstätte,

eine große, mit dahinter befindlichem Hof, auch als Magazin verwendbar, ganz oder geteilt, **Scheffelstraße 52** per sofort preiswert zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre. 6.1.

Eine schöne, helle Werkstätte im 2. Stock, auch für einen Zeichenaal geeignet, ist sofort zu vermieten und zu beziehen: Akademiestraße 34.

Werkstätte.

* **21. Schöne große Werkstätte** sofort zu vermieten. Näheres Akademiestraße 26, Hinterhaus, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Ein Briefträger sucht auf 1. Oktober eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zwischen Kronen- und Waldstraße, nur im Vorderhaus. Anerbieten sind unter Nr. 4978 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und Mansarde wird für zwei ältere Damen innerhalb der Erbprinzen-, Herren-, Karl-, Sofien- und Amalienstraße, eventuell auch Karl-Friedrich- und Kaiserstraße (westlich vom Marktplatz) auf 1. Oktober gesucht. Anerbietungen bittet man Amalienstraße 30 abzugeben.

* **21. Gesucht eine freundliche Wohnung** von **2 bis 3 Zimmern**, Küche und Zubehör auf **1. Oktober oder früher** für ein Ehepaar **ohne Kinder**. Erwünscht, wenn dasselbe im Hause selbst oder in dessen Nähe **guten Mittagstisch** erhalten könnte. Offerten bittet man unter Nr. 4975 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, in der Mittel- oder Weststadt, wird von einer kleinen Beamtenfamilie auf **1. Juli or. zu mieten gesucht**. Offerten unter Nr. 4989 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Drei sehr schön möblierte, große Zimmer sind **Durlacher Allee 21**, 2. Stock, zusammen oder getrennt zu vermieten.

— **Zähringerstraße 88** ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn oder an eine Dame sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

— **Zähringerstraße 98**, in nächster Nähe des Marktplatzes, ist ein **gut möbliertes Zimmer** zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Mugartenstraße 47**, Hinterhaus, 2. Stock links, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder Arbeiter auf sofort oder 1. Juli billig zu vermieten.

* **Bahnhofstraße 12** ist ein freundliches Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Hinterhauses.

* **21. Akademiestraße 71**, dem Palais Prinz Karl gegenüber, ist ein möbliertes Zimmer, event. mit guter Pension, zu vermieten. Beste Empfehlungen, angenehmes Heim.

* Ein grosses, elegant und neu möbliertes, dreifenstriges Zimmer, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, ist sofort oder später an einen besseren, soliden Herrn zu vermieten: **Lammstrasse 12** im 3. Stock.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) sind an einen soliden, besseren Herrn auf 1. Juli zu vermieten: **Kaiserstraße 237**, 2. Stock.

21. Zwei möblierte Zimmer, sowie ein Wohn- und Schlafzimmer mit 2 Betten per sof. mit od. ohne Pension zu vermieten: **Marienstraße 17** im 2. Stock.

* **Schützenstraße 56**, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang an einen anständigen Herrn auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

21. Großes, gut möbliertes Zimmer, nach der Amalienstraße gehend, ist bei guter Familie billig auf 1. Juli oder sofort zu vermieten: **Girschstraße 20**, Eingang Amalienstraße, 1 Treppe rechts.

* **Putzstraße 16** ist im 4. Stock ein möbliertes **Zimmer** billig zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Zu vermieten** ist ein kleines, gut möbliertes Zimmer: **Lammstraße 7a**, 1 Tr., Eing. Thurmstraße.

Waldstraße 35, Stb. II

Ist ein möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

schön möbliert, sind Herrenstraße 64, vis-à-vis dem Erbgröb. Palais, im 2. Stock auf 1. Juli oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. *2.1.

Unmöbliertes Zimmer

auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 67, 2. Stock links, Eingang Waldhornstraße.

Ein gut möbliertes Zimmer

im 2. Stock ist sogleich zu vermieten: Douglasstraße 32. 3.1.

Ein einfach möbliertes Zimmer

ist sofort oder auf 1. Juli an einen Arbeiter zu vermieten: Akademiestraße 15, 4. Stock.

Ein möbliertes Manjardenzimmer

ist sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten: Luisenstraße 51 im 4. Stock.

Zimmer mit Pension.

* Akademiestraße 16 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer mit sehr guter Pension billig zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Ein solides Fräulein, welches tagsüber nicht zu Hause ist, sucht ein einfach möbliertes Zimmer in der Nähe vom Mühlburgerthor. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4974 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Alleinlebende Wittwe sucht innerhalb der Stadt ein geräumiges Zimmer, womöglich mit Küche oder Wasserleitung, auf 1. September oder 1. Oktober. Offerten unter Nr. 4981 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten, in der Nähe der Kaiserstraße, zwischen Marktplatz und Hauptpost, wird sofort zu mieten gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 4986 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Atelier

wird in der Weststadt gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4987 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10 000—11 000 Mark sind auf II. Hypothek auszuleihen. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

3.1. Kapital auszuleihen.

100 000 Mark, ganz oder in beliebigen Beträgen, sind auf I. Hypothek sofort auszuleihen. Näheres Adlerstraße 42 II bei Herrn Neugah. Zu sprechen von 2—5 Uhr.

Sofort gesucht.

* **1500—2000 Mark** werden sofort gegen gute Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 4980 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

200 Mark

auf 2 Monate gegen hohen Zins und Sicherheit sofort zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 4976 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

25 000—30 000 Mark

werden per 1. August als 2. Hypothek auf ein rentables Haus gesucht. Offerten unter Nr. 4992 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf I. Hypothek

in der Nähe von Karlsruhe werden per sofort **2000 M.** aufzunehmen gesucht. Darleiber mögen sich unter Nr. 4988 im Kontor des Tagblattes melden.

2500 Mark

werden auf 1. Juli gegen gute Sicherheit und hohen Zins aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4982 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen-Gesuch.

* Wer leiht Jemand **50 Mark** gegen Anfertigung von Handarbeit oder monatliche Zurückzahlung? Offerten unter Nr. 4979 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein junges Mädchen wird zu kleiner Familie auf 1. Juli gesucht. Näheres Waldhornstraße 51 im Laden.

*2.2. Ein einfaches, ehrliches Mädchen für häusliche Arbeiten findet auf 1. Juli gute Stelle: Gartenstraße 13 im 1. Stock.

*2.2. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. oder 15. Juli dauernde Stelle: Werberplatz 36, 1. Stock.

5.2. Ein braves, fleißiges, älteres Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen und einer kleinen Haushaltung vollständig vorstehen kann, findet auf sofort oder 1. Juli er. bei einem einzelnen Herrn gute Stelle. Näheres Bähringerstraße 106, 1. Stock.

Auf Anfang Juli wird ein braves, tüchtiges Mädchen, das einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, gegen hohen Lohn nach **Lahr** gesucht. Näheres zu erfahren Hoffstr. 10 L.

Ein ehrliches Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht und in der Hausarbeit tüchtig ist, wird auf 1. Juli gesucht. Näheres Hirschstraße 18 im Laden.

— Ein Mädchen, welches kochen kann, wird für einige Wochen zur Aushilfe gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 94 L.

* Gesucht für 1. Juli ein reinliches, williges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet: Kaiserstraße 94 im Laden rechts.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und den übrigen Hausarbeiten vorstehen kann, findet auf 1. Juli Stelle: Kaiserstraße 117, eine Treppe hoch.

*2.1. Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Juli bei hohem Lohn gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 69 a.

* Ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auch die übrigen Hausarbeiten versteht, wird bei hohem Lohn zu einer kleinen Familie nach auswärts gesucht. Näheres Bestenbstraße 60 II.

U. Sch. * Köchinnen, Kammerjungfern, Zimmermädchen, Kinderfräulein, Haus- und Küchenmädchen u. finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. Telefon 1293.

Dienst-Gesuch.

* Ein junges Mädchen sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft Stelle. Zu erfragen Scheffelstraße 6 im 3. Stock.

* Zimmermädchen mit guten Zeugnissen sucht sofort Stelle in einem Herrschaftshaus. Adresse zu erfragen **Mädchenschutz**, Erbprinzenstraße 27.

Platz-Vertreter.

Eine am hiesigen Plage altbekannte, gut eingeführte Wein-Großhandlung sucht zum Besuche ihrer Privat-Kundschaft eine angesehene Persönlichkeit als Vertreter. Derselbe müsste mit den hiesigen Verhältnissen so vertraut sein, daß er aus der bestehenden, sehr großen Privat- und Wirths-Kundschaft für Engagement neuer Kunden wirkt. Gehalt **Mk. 1500—1800 p. a.** nebst Spesen. Stellung dauernd. Eintritt per 1. August oder später. Bewerber nicht unter 25 Jahre. Offerten bittet man unter Nr. 4932 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Suchen Sie Stellung als

Reisender, Buchhalter, Verkäufer, Comptoirist oder Magazinier, Directrice, Buchhalterin, Comptoiristin oder Verkäuferin, wenden Sie sich an den **Verband Km. Stellen und Theilh. Bureau**, Karlsruhe, Karlstr. 6. Monatlich ca. 300 Vakanten.

T. Mehrere junge gewandte **Kellner** finden Saison- und Jahresstellen durch **K. Tröster's Bureau**, Kreuzstraße 17. 5.3.

Tüchtige Büglerin

für Vorhänge sofort gesucht: Hirschstraße 89 im 2. Stock.

Eine Büglerin

wird gesucht: Herrenstraße 22 im 3. Stock rechts.

Junges Mädchen

mit guter Schulbildung, gewissenhaft, in der Stenographie und im Maschinensreiben bewandert, wird für die Registratur eines großen Fabrik-Büreaus gesucht. Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 4985 erbeten.

Köchin-Gesuch.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird zum 1. Juli gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 1, parterre.

Mädchen-Gesuch.

Ein jüngeres, ehrliches Mädchen für Küche und Hausarbeit bei gutem Lohn auf sofort oder 1. Juli gesucht: Lessingstraße 5 im 1. Stock.

Tüchtige, gut empfohlene Persönlichkeit für Küche und Hausarbeit vom 1. Juli ab auf einige Wochen zur Aushilfe gesucht: Sofienstraße 35 II.

Gesucht

wird zum sofortigen Eintritt ein solides **Serviermädchen** oder ein **gewandter Kellner** mit guten Zeugnissen in ein hiesiges Weinrestaurant. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wer Stellung sucht in herrschaftlichen Häusern bestelle die **Deutsche Dienerschaft**, Frankfurt a. Main.

Ein Mädchen für die Kaffeetüche, ein Hausmädchen

bei hohem Lohn per sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Aushilfskellnerin,

eine tüchtige, für Sonn- und Feiertage wird gesucht: Belfortstraße 13, „Restaurant Germania“.

3.3. Lehrling

mit guter Schulbildung sofort gesucht.

Albert Ettlinger, Bankgeschäft, Herrenstraße 12.

Lehrling

für ein

Versicherungs-geschäft

gegen **10 M.** monatlicher Vergütung gesucht. Meldungen sind unter Nr. 4973 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Der Karlsruher Fußball-Verein

sucht

einen Vereinsdiener.

Näheres auf der Geschäftsstelle Bähringerstr. 22.

Wachfrau-Gesuch.

Gesucht wird auf 2 Tage in der Woche eine fleißige Wachfrau. Näheres Lachnerstraße 5 im 1. Stock.

Eine pünktliche Frau

alle 14 Tage zum Putzen gesucht. Zu erfragen Lachnerstraße 11, 3. Stock links.

Eine Putzfrau

wird gesucht: Herrenstraße 22, 3. Stock rechts.

Putzfrau,

eine tüchtige, fleißige, wird gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 1, parterre.

Stellen-Gesuche.

* Ein erfahrenes Zimmermädchen sucht auf 15. Juli Stellung in besserem Hause. Offerten bestelle man unter Nr. 4977 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein **Fräulein**, welches im Nähen bewandert ist, sucht Stelle in einem Laden zum Nähen oder auch als Ladnerin. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein verheirateter junger Mann sucht dauernde Stelle als Kutscher für leichtes oder schweres Fuhrwerk, oder auch als Hausbursche. Zu erfragen Kaiserstraße 36, 5. Stock.

Verloren.

*2.1. Letzten Sonntag wurde auf dem Wege nach dem Geyerplatz und von da nach dem Engländerplatz eine **Verloque verloren**. Einerseits Kompaß, andererseits farbiges Hundebild. Gegen gute Belohnung abzugeben Kaiser-Milch 25 b, 4. Stoc.

Gefunden

ein **Ring** in der Kriegstraße, Ecke zwischen Kreuz- und Karl-Friedrichstraße. Abzuholen Steinstraße 9 im 3. Stoc des Hinterhauses.

Zugelassen

ist ein schwarzer **Wolfshund**. Abzuholen Schillerstraße 17.

Eine schöne Villa,

bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Waschküche, großem Obstgarten und sonstigem Zugehör, sehr geeignet zum Sommeraufenthalt für Herrschaften, da sehr gesunde Gegend und herrliche Aussicht, ist zu verkaufen. Näheres durch **S. Weidner**, Oberasbach bei Achern. *6.3.

Familienhaus,

10 Zimmer in 2 Stockwerken, mit Garten, feinst ausgestattet, in schönster, freier Lage hier, Haltestelle der elektr. Bahn, preiswerth unter günstigen Bedingungen aus erster Hand zu verkaufen. Tausch gegen Gelände oder Haus nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 4911 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Herrschaftshaus,

gute Lage, 7 Zimmer im Stockwerk, Vor- und Hintergarten, billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4953 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Wirtschafts-Verkauf.

*3.2. In bester Lage hier verkaufe ich Familienverhältnisse halber meine gut gehende Wirtschaft mit kleiner Anzahlung unter günstigen Bedingungen. Offerten unter Nr. 4912 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäckerei.

— Eine neu erbaute Bäckerei in Beiertheim, mit einem Kaminofen, ist sogleich zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Roosstraße 9, 2. Stoc, Karlsruhe.

Bauplätze zu verkaufen.

— An der Gluck-, Hilda- und Dachstraße verkaufen wir Bauplätze einschließlich der Straßenkosten zu **Mk. 24.— bis Mk. 30.—** pro □-Meter bei geschlossener, vierstöckiger Bebauung. Auskunft im Bureau Amalienstraße 17.
Westendbangesellschaft.

Zu verkaufen

sind ein runder Tisch und zwei ältere Kanapees. Näheres Werderplatz 45 im Laden.

*2.2. Ein noch wenig gebrauchtes **Damenrad** ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 14 im 3. Stoc rechts.

2.1. Zu verkaufen ein

Stehschreibpult

mit 4 großen Schubladen: Bähringerstraße 98 im Laden.

3.2. **Zu verkaufen**

3 Stück gut erhaltene Bettstellen à 7 M., sowie 2 gebrauchte Fahrräder billig: Kreuzstraße 27.

Ein vollständiges Bett

und 1 Divan billig abzugeben: Herrenstr. 20, Laden links. *3.3.

Zu verkaufen:

- 1 vollständiges Bett Mk. 18.—
- 1 Nachttisch " 2.—
- 1 Schrank " 18.—
- 1 Stuhl " 1.—
- 1 Waschkommode " 16.—

Essenstraße 40, 3. Stoc rechts, von Morgens 8 Uhr bis Mittags 2 Uhr einzusehen.

Divan.

* Ein neuer, feiner **Taschendivan** ist ganz billig zu verkaufen: Kapellenstraße 16 im 3. Stoc.

Seltene Gelegenheit.

Zwei neue, franz., pol. **Bettladen m. Muschelaufflag**, 2 **Kissen**, 2 **Matrassen**, 2 **Polster** werden um den billigen Preis von **Mk. 135.—** abgegeben: **Waldstraße 14**, parterre.

Möbel,

Betten und Polsterwaaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Kinderbettstätte zu verkaufen.

* Eine gut erhaltene, größere **Kinderbettstätte** ist zu verkaufen: Rantestraße 1, 2. Stoc links.

Zu verkaufen

ist eine gut erhaltene (nicht Accordion-)Bither: Scheffelstraße 6 III.

* Ein sehr gut erhaltenes **Fahrrad (Pneumatic)**

ist um den Preis von 60 Mark zu verkaufen: Leopoldstraße 13, Hinterhaus, 2. Stoc.

Sportswagen,

großer, neuer, zweiflügeliger, ist billig zu verkaufen: Winterstraße 17, 4. Stoc. *2.2.

Mekgerei-Einrichtung

für einen Laden, **Gestänge mit Saken**, sowie ein **Firmaschild** sind billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 14 a im 3. Stoc. 3.3.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei **Alex. Karch**, Winterstraße 17.

*3.3. **Neue Waschzuber,**

oval und rund, sowie ein großer Vorrath von **Bohnenständern** jeder Größe sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Durlacherstraße 57.

Meyer's Conversationslexikon, 14 Bände, Jahrgang 1897, billig zu verkaufen: Douglasstraße 32 im Laden. 2.1.

*2.1. Eine größere **Partie** neue, runde **Fässer**

von 100—400 Liter Gehalt hat billig abzugeben **J. Koll**, Käferei, Unterjettingen b. Nagold. Auch nimmt obiger Bestellungen von **Fässern** in jeder Größe an.

Hund zu verkaufen.

* Ein **Mannheimer Spitzer**, schwarz, ohne Abzeichen, 2 Jahre alt, ist preiswürdig zu verkaufen: Ritterstraße 5 im 4. Stoc.

Haus-Kauf.

*2.2. Ein gut rentirendes Haus mit Einfahrt und Garten wird alsbald von **Selbstkäufer** gesucht. Anerbieten unter Nr. 4910 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Sportwagen

wird zu kaufen gesucht, womöglich mit Dach. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Sodawasserflaschen,

gebrauchte, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4913 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alterthümliche Möbel, Porzellan, Bilder, Teppiche u. Stoffe, Waffen, Bücher, Bronzen, Gold- und Silberschmuck etc. kaufe zu den höchsten Preisen. Angebote bitte zu richten an **Arnold Fischl**, Adlerstraße 18.

Rassenhunde.

Leonberger (Rübe), sehr wachsam, Preis 60 M.
Deutsche Dogge (Rübe) zimmerrein, " 50 M.
Nattenfänger (Rübe), sehr wachsam, " 20—25 M.
Zwerghspitzer (Rübe), wachsam, " 20 M.
suche zu kaufen. Ebenso mehrere **Collies** und **Fox-terriers**. Nehme auch Hunde zum Waschen, Scheeren und Coupiren an. *2.2.

Die Hundehandlung

Emil Nupp,

Kapellenstraße 42.

Altes Blei

wird fortwährend angekauft: Bahnhofstraße 26 im 1. Stoc.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy**, Marktgrafenstraße 22.

Champagner
Hochheimer Burgeff & Co.
Grün Etiquette - Extra-Cuvée
Gegr. 1837.
Zu beziehen durch alle Wein-grosshandlungen.
Hochheimer Burgeff & Co. Haus
Generalvertreter für Baden:
J. G. Deisz, Kaiserstr. 68.
Telephon 1452.

Louis Schneider,

Weinhandlung, Douglasstraße 15,

empfiehlt

1901er Weißweine,

reinstes Gewächs, zu **35 Pf.** d. Liter im Faß.

Proben werden gerne verabfolgt.

Oberländer Rothwein

per Liter à 55 Pf. bei Abnahme in Fässern von 20 Liter an empfiehlt

J. B. Bumiller,

9.1. Stefaniensstraße 59.

Vollmild-Verkauf,

franco in's Haus geliefert, garantiert unverfälscht, unter scharfer Kontrolle, verkauft ab 1. Juli der

Landw. Consum- und Abgabverein Helmsheim,
Geschäftsstelle mit Ladenbetrieb
Schwabenstraße 34 hier.

Im Laden werden auch alle landw. Produkte, wie: **Gemüse, Obst, Eier, feinste Centrifugensbutter** verkauft. Mündliche Auskunft ertheilt vor dem 1. Juli der **Consumverband** Bahnhofstraße 2, woselbst sich auch **Milchträgerinnen** melden können. 5.2.

Kaffee.

Meinen stets frisch und selbstgebrannten, garantiert reinen und kräftigen

Java-Kaffee

à Mark 1.20, 1.40 und 1.60, sowie ganz feine Mischungen zu 1.70, 1.80, 1.90 u. 2 Mark per Pfund empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.
9.7. Telephon 495.



IMMER FRISCHE WARE.

Roth's Hafercacao

nach Vorschrift des Bad. Frauenvereins, 1 Pfund (ausreichend zu 70 Tassen) 70 Pfg.



3.1. Allerfeinsten Süßrahm-Lafelbutter

zum Einsieden in bekannter Qualität empfiehlt, so lange Vorrath,

Hohenloh'sche Dampfmolkerei zur Butterblume,
Amalienstr. 29. Telephon 1020.

Einige unserer Verbandsmolkereien sind in der Lage, beste Centrifugen-Süßrahm-Lafelbutter abzugeben. Reflektanten erhalten nähere Auskunft durch Landw.-Inspektor **Süßner** in Offenburg.

Wer

einen guten schmackhaften Salat essen will, dem empfehle ich hierzu mein

wirklich ächtes deutsches

Mohnöl

sowie garantiert reinen

Weinessig.

W. Erb, am Lidellplatz.

Hafer, Haferschrot, Maisschrot, Knochenschrot, Württemberger Häcksel, Melassetorfmehlfutter, Kleie, Futter-Reis und Hirsen, Trockentreber, Trockenschnittzel, Malzkeime, Leinmehl, Erdnuss-, Mohn- u. Sesamkuchen, Stopfwelschkorn, Weizen, Wicken, Hühnergerste, Heu, Stroh, Torfstreu, Torfmull, Holzwolle, Putzwolle, Spreu, Fleischfutter-, Knochen-, Kälbermehl,

Eisenhaltigen Futterkalk empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Cigarren! Cigarren!

zu Fabrikpreisen.

Nr. 11.	10 Stück	22 Pfg.
Nr. 37.	10 "	27 "
Nr. 42.	10 "	30 "
Nr. 44.	10 "	33 "
Nr. 47.	10 "	36 "
Nr. 48.	10 "	36 "
Nr. 12.	10 "	42 "
Nr. 25.	10 "	46 "
Nr. 15.	10 "	48 "
Nr. 18.	10 "	60 "
Nr. 50.	10 "	60 "
Nr. 70.	10 "	70 "
Nr. 75.	10 "	100 "
Nr. 80.	10 "	80 "
Nr. 85.	10 "	75 "
Nr. 91.	10 "	85 "

2c. 2c. 2c.

Franz. Cigaretten per Paket à 20 Stück

zu 20, 25 und 30 Pfg.

Deutsche Cigaretten per Hundert

zu 60, 70, 80 und 90 Pfg. 2c.

4.1. Fabrikniederlage

Hüsler & Schultze,

Ritterstraße Ecke — Zirkel 25a.

NB. Ueber die Mittagzeit von 1/2 1 — 1/2 2 Uhr geschlossen.

2000 Mark Prämien in Baar an die schnellsten

Sammler von Album I des 2.1.

Myrrholin-Welt-Panorama

kommen zur Vertheilung. Man benutze deshalb die als beste Toiletteseife weltbekannte Myrrholin-Seife und das Myrrholin-Glycerin, sammle die Umhüllungen davon und verlange die Bilder. Alles Nähere siehe Prospect in den Verkaufsstellen.

Mottenschutzmittel.

Naphthalin, Camphor, Champhorin, Pfeffer,

Insektenspulver,

Motteneffenz, Wanzentinktur,

Dalma, Ori, Bacherlin, Thurmelin 2c. 2c. empfiehlt 5.4.

Drogerie Th. Walz,

Kurvenstraße 17. Telephon 189.

Schuppen-Tomade

(La Dermophile),

anerkannte Specialität gegen Schuppen, Schuppen auf der Kopfhaut.

empfiehlt in frischer Fällung

Friedrich Blos

Grossherzoglicher Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail

Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

3.3.

Zum Kopfwaschen

für Kinder empfehle ich an Stelle von Seife das neue, vorzügliche Haarwaschwasser

Schaumolin

in Flaschen von 35 Pfg. an. **H. Bieler,** Kaiserstraße 223, Spezialgeschäft für Haarpflege mit großem Laden für Parfümerien und Toilette-Artikel.



Zu haben bei **Jacob Loesch, Drog., Otto Mayer, Drog.** 6.5.

Brautfränze und Brautschleier

in großer Auswahl zeigt empfehlend an

M. Räuber,
Waldstraße 35.

Tapeten

in reichhaltiger Auswahl empfiehlt

G. Bilger, Hirschstraße 28.



Erste

Karlsruher Leiterfabrik

H. Raible,

Bismarckstr. 33, Karlsruhe, empfiehlt in jeder Größe:

Anleg-, Fensterputz-, Aushäng-, Plattform-, Doppel-, Anstell- und Klapp-Leitern. Ferner: Transmissions- u. Schiebelleitern, Tischtritte u. Leiternböcke zu Gerüsten in bester Ausführung.

Torlen = Scheitholz,

durchaus trocken, per Ster 8, 9 und 10 Mk. empfiehlt

G. Henning, Holz- u. Kohlenhandlung, Marienstraße 61.

Gasthaus zum gold. Karpfen.

Heute Schlachttag.

Heirat sucht junge Dame, des Meins
seins müde, mit größ. Vermögen.
Offerten von ehrenhaften, wenn
auch vermögenl. Herren erbeten. „Reform“,
Berlin 14. Nicht anonym. *5.2.



Schwarzwaldverein

(Sektion Karlsruhe).

Donnerstag den 26. Juni 1902

Vereinsabend

im Moninger (Concordiasaal, oder bei gutem
Wetter im Garten).

Kirchenchor der Christuskirche.

Sonntag den 29. ds. Mts. findet bei günstiger
Witterung ein

Ausflug nach Herrenalb, „Sonne“,
statt und laden wir unsere verehr. aktiven und
passiven Mitglieder mit der Bitte um zahlreiche
Beteiligung hierzu freunbl. ein.

Abfahrt 1^o mittags vom Bahnhof der Abthalbahn,
Rückfahrt von Herrenalb 9^o abends.

Wir bitten diejenigen Mitglieder, die gesonnen
sind, an dem Ausfluge teilzunehmen, sich am Freitag
Abend 8 Uhr in die im Probeklokal (Turnhalle des
Friedrichshulhauses, Kaiser-Allee) ausliegende Liste
einzeichnen zu wollen.

Der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben unter'm 13. Juni d. J. gnädigst geruht, dem Privat-
dozenten Dr. Alfred Löwy in der philosophischen Fakultät
der Universität Freiburg den Charakter als außerordent-
licher Professor zu verleihen.

Das Ministerium der Justiz, des Kultus und Unter-
richts hat unter'm 20. Juni d. J. dem Assistenten
Dr. Max Bingenroth die etatmäßige Amtsstelle eines
wissenschaftlich gebildeten Assistenten an den Großh.
Sammlungen für Alterthums- und Völkertunde in
Karlsruhe übertragen.

Großherzogliches Hoftheater.

Gesamt-Gastspiele

Königl. Hoftheaters von Stuttgart.

Donnerstag den 26. Juni. Im Sonder-
abonnement. (Kleine Preise.) Zum 1. Male:
Der Schlafwagenkontroleur. Schwank
in 3 Akten von Alexandre Bisson. Deutsch von
Benno Jacobson. Anfang 7 Uhr. Ende nach
9 Uhr.

Sonntag den 29. Juni. Bei aufgehobenem
Abonnement. Letzte Vorstellung der Spiel-
zeit 1901/02. Viertes und letztes Gesamt-
Gastspiel des Kgl. Hoftheaters Stuttgart.
(Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Die Nacht
der Finsterniß.** Drama in 5 Akten von
Leo Tolstoi. Deutsch von A. Scholz. Bühnen-
Einrichtung von H. Meery. Anfang 7¹/₂ Uhr.
Ende 9 Uhr.

Der allgemeine Vorverkauf begann am Montag
den 23. Juni, Vormittags 9 Uhr.

Erste Vorstellung des Hoftheaters nach den Ferien am 31. August d. J.

Da Logenmeister Lieber mit dem 1. Juli in
den Ruhestand tritt und seine Stelle eine Wieder-
besetzung nicht erfährt, so wird die Vermittelung der
sogenannten Sechstel-Abonnements unter den bis-
herigen Voraussetzungen künftig unmittelbar von der
Hoftheaterkanzlei besorgt.

Das Verzeichniß der im Abonnement der
3 Abtheilungen für die kommende Spielzeit noch zu
vergebenden Plätze sowie der vorgemerkten Sechstel-
Abonnements liegt auf der Hoftheaterkanzlei zur
Einsicht auf.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

24. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 13	758 mm	S.-West	unw.
12 „ Mitt.	+ 16	758 „	„	„
6 „ Abd.	+ 18	757 „	Nordost	„

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Hierdurch mache ich die ergebene Mittheilung,
daß ich

Kaiserstrasse 243,

in der Nähe des Kaiserdenkmals,

eine

Filiale

errichtet habe.

Friedrich Wilhelm Hauser,

3.1.

Kaiserstraße 76.

Fürstenberg-Bräu

(Tafelgetränk Seiner Majestät des Kaisers)

aus der Fürstlich Fürstenbergischen Brauerei Donaueschingen.

Zu haben bei:

A. Bansch, Waldstr. 14.

dto. (Filiale) Karlstr. 78.

E. Bucherer, Zähringerstr. 21.

E. Heiff Nachf., Karl-Friedrichstr. 6.

R. Lange, Waldhornstr. 4.

C. Lössch, Körnerstr. 26.

R. Mühlh, Bismarckstr. 33a.

J. Reiss, Rudolfstr. 15.

10.7.

Rolläden

der Württ. Holzwaren-Manufactur
Esslingen a. N.

Bayer & Leibfried.

Die aus-
gezeich-
neten
Fabrikate

Zugjalousien

Patente
im In-
und Aus-
land.

dieser Fabrik von den einfachsten
bis zu den vollendetsten Con-
structionen werden bestens em-
pfohlen.

Rolljalousien

Wellblech-Rolläden. Rollschutzwände.
Der Vertreter: Carl Däschner, Karlsruhe, Amalienstr. 33.

Dankfagung.

Für die wohlthuenenden Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren
Verluste unseres lieben Gatten, Vaters und Bruders

Martin Stoll

sowie für die schönen Blumen Spenden sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.
Sagßfeld, den 25. Juni 1902.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.